

# Dachauer SZ

Neueste Nachrichten der Süddeutschen Zeitung für den Landkreis

03/1994

## Schachsport

### Ein Remis in höchster Not

Dachau - Mit vier zu vier Punkten konnte das Team der Schachfreunde Dachau 1932 (SFD) gegen die Grün-Weiß-Vereinten in München ein Remis erreichen. Standen anfangs die Zeichen noch schlecht für die Dachauer, konnte Johann Wallner mit einem Sieg den Zwischenstand von 3,5 Punkte für beide Parteien sichern. Die Entscheidung brachte erst die Partie des Spielführers und Freischachmeisters Martin Kaltenegger, der, nachdem er schon hatte aufgeben wollen, doch noch, durch beiderseitige Zeitnot, ein Remis erzwingen konnte. Mit dem durch den Einstand gewonnenen Punkt sind die SFD jetzt in der Tabelle der Bezirksliga an vierter Stelle. Weniger Glück hatte die Mannschaft der SFD II, die mit 2,5 Punkten gegen Tabellenführer Interface Chess Connection zwar ein achtbares Ergebnis erzielte, aber trotzdem erst nächste Woche eine wirkliche Chance hat, gegen den MSC 1836 den Platz als Schlußlicht abzugeben. Die Spieler der SFD III etablierten sich mit einem Sieg gegen Garching IV an erster Stelle der Tabelle. *mec*



MARTIN KALTENEgger konnte das Ruder noch einmal überraschend herumreißen.  
Photo: Schachfreunde